Beschlussauszug

Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Steinbergkirche vom

05.03.2024

TOP 14. Beratung und Beschlussfassung zur Sanierung der Gehwege in Steinbergkirche

Vorlage: 2024-14GV-345

Sachverhalt:

Verfasser: Jürgen Becker

Im Ort Steinbergkirche sind in einigen Straßen noch asphaltierte Gehwege bzw. Teilstücke in verschiedenen Straßen vorhanden. Diese sind in einem schlechten Zustand, teilweise nur mit Stolpergefahr begehbar. In einigen Bereichen wird die Sollbreite 1,50 m (Westerholmer Str. 2,00 m) nicht nur durch überwachsende Hecken, sondern in der Bredegatter Straße an einer Stelle durch einen Baum stark unterschritten. In den Straßen *An der Kanzlei*, *Bredegatter Straße* und *Westerholmer Straße* sind noch 1.453m Gehweg asphaltiert, zusammen unter Berücksichtigung der Sollbreiten eine Fläche von 2.404,50 m².

Alleine in der Straße *An der Kanzlei* sind ca. 70 Bordsteine gebrochen bzw. zersplittern. Dies ist vielfach auf das Überfahren durch Schwerlastfahrzeugen zurückzuführen.

Auch die Betonpflastersteine belegten Anteile der Gehwege weisen an etlichen Stellen im Dorf Stolperfallen auf oder sind so weit abgesackt, dass das Regenwasser nicht in den Rinnen, sondern auf dem Gehweg abläuft.

Ziel ist, alle gepflasterten Gehwege in der Gemeinde Steinbergkirche in einen barrierefreien Zustand zu versetzen.

In einem ersten Schritt soll das Kostenvolumen ermittelt werden, um danach durch den Ausschuss Infrastruktur & Umwelt eine Abarbeitungsreihenfolge in Abhängigkeit zu den verfügbaren Haushaltsmitteln festlegen zu können.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, für folgende Maßnahmen eine Kostenermittlung durchführen zu lassen:

M1 – Ersetzen von 2.410 m² Asphaltdecke auf Gehwegen durch Betonpflastersteine

M2 – Erneuern von ca. 70 Bordsteinen, davon ca. 50 gerade 1m Länge, ca. 20 gebogen

M3 – Richten von 1.000 m² Betonsteinpflasterung auf Gehwegen (betroffene Fläche ist größer)

Abstimmung:

Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
17	15	15	0	0

Der Auszug entspricht dem Inhalt der Beratung.

Steinbergkirche, den 03.04.2024